

Wie lieblich ist der Maien

Kantionalsatz (S.A.B.)

Autor: Thomas Jung

Erhältlich als Gratis-Download.

Aufführungen, auch kommerzielle, sind gestattet.
Alle Urheberrechte verbleiben beim Autor.

Weitergabe bitte über www.dreistimmig.com

Diese Noten sind ein Service aus dem...
...Dreistromland : www.dreistimmig.com - Ein Kirchenmusik-Blog.
Dreistromgeschichten: Ein Podcast über Kirchenmusik
Autor und Betreiber: Thomas Jung



Wie lieblich ist der Maien

Melodie: Johann Steuerlein, 1575; geistlich: Nürnberg, 1581

Satz: Thomas Jung

Text: Martin Behm, 1604

Wie lieblich ist der Maien aus lauter Gottes -
 Mein Arbeit hilf vollbringen zum Lob des Namens

Wie lieblich ist der Maien aus lauter Gottes -
 Mein Arbeit hilf vollbringen zum Lob des Namens

Wie lieblich ist der Maien aus lauter Gottes -
 Mein Arbeit hilf vollbringen zum Lob des Namens

güt, des sich die Men - schen freu - - - en, weil
 dein und laß mir wohl ge - lin - - - gen, im

güt, des sich die Men - schen freu - en, weil
 dein und laß mir wohl ge - lin - gen, im

güt, des sich die Men - - - - schen freu - - - - en, weil
 dein und laß mir wohl ge - lin - - - - gen, im

al - les grünt und blüht. Die Tie - re sieht man
 Geist frucht - bar zu sein. Die Blüm - lein laß auf -

al - les grünt und blüht. Die Tie - re sieht man
 Geist frucht - bar zu sein. Die Blüm - lein laß auf -

al - les grünt und blüht. Die Tie - re sieht man sprin - - - - gen mit
 Geist frucht - bar zu sein. Die Blüm - lein laß auf - ge - - - - hen von

sprin - - - gen mit Lust auf grü - ner Weid, die
ge - - - hen von Tu - gend man - cher - lei, da -

sprin - - - gen mit Lust auf grü - ner Weid, die Vög - lein
ge - - - hen von Tu - gend man - cher - lei, da - mit ich

Lust auf grü - - - ner Weid, die Vög - lein
Tu - - - gend man - - - cher - lei, da - mit ich

Vög - lein hört man sin - - - gen, die lo - ben Gott mit Freud.
mit ich mög be - ste - - - hen und nicht ver - werf - lich sei.

hört man sin - - - gen, die lo - ben Gott mit Freud.
mög be - ste - - - hen und nicht ver - werf - lich sei.

hört man sin - gen, die lo - ben Gott mit Freud.
mög be - ste - hen und nicht ver - werf - - - lich sei.